

<b>Fach</b>	<b>Philosophie - Philosophie im europäischen Kontext</b>
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Arts
<b>Hochschule</b>	FernUniversität in Hagen
<b>Datum der Akkreditierung</b>	30.08.2004
<b>Dauer der Akkreditierung</b>	29.08.2010
<b>Start des Studienbetriebs</b>	
<b>Zugang zum höheren Dienst?</b> (nur für Masterstudiengänge)	
<b>Kategorisierung</b> (nur für Master-Studiengänge)	konsekutiv
<b>Fakultät/Fachbereich</b>	Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften
<b>Kontakt</b>	Prof. Dr. Thomas Keutner Tel.: 02331 / 987-2153 Fax: E-Mail: thomas.keutner@fernuni-hagen.de
<b>Auflagen</b>	<p>1. Die FernUniversität soll eine mittelfristige Planung vorlegen, welche Kurse des Studiengangs zu welchem Zeitpunkt zur Überarbeitung vorgesehen sind und welche Kurse neu entwickelt werden sollen.</p> <p>2. Es soll baldigst eine Lehrereinheit zur "Philosophie des Geistes" konzipiert werden. Bis zu deren Vorliegen sollte das Themengebiet regelmäßig in Präsenzseminaren angeboten werden.</p> <p>Die Auflagen wurden zwischenzeitlich umgesetzt.</p>
<b>Profil des Studiengangs</b>	<p>Der viersemestrige Master-Studiengang "Philosophie - Philosophie im europäischen Kontext" hat als Ziel, grundlegende Begriffe, Probleme, Methoden und Theorien der Philosophie zu vermitteln. Die Studierenden sollen in ihrer Fähigkeit geschult werden, eigene Analysen durchzuführen und darzustellen sowie Ähnlichkeiten und Unterschiede in der europäischen philosophischen Tradition zu gewichten. Der besondere Schwerpunkt liegt auf dem Vergleich unterschiedlicher europäischer Traditionen der Philosophie, sowohl historischer, als auch aktueller Ausprägung. Die Studierenden sollen vertiefte Kenntnis von den sehr unterschiedlichen Zugangsweisen zu den Kernthemen der abendländischen Philosophie in Geschichte und Gegenwart erhalten.</p> <p>Der forschungsorientierte Studiengang besteht aus sieben Modulen sowie einer dreimonatigen Master-Arbeit. Das Studium besteht aus zwei Studienabschnitten: Im ersten Abschnitt "Grundlagen" werden 4 Module studiert, die einen Pflicht- und einen Wahlpflichtbereich enthalten. Im zweiten Abschnitt "Philosophie im europäischen Kontext" müssen die Studierenden drei von vier möglichen Modulen studieren.</p> <p>Zur Beratung stehen auch die dezentralen Studienzentren mit ihren</p>

**Zusammenfassende  
Bewertung**

Mentor/inn/en zur Verfügung. Instrumente zur Qualitätssicherung von Studium und Lehre werden eingesetzt und weiterentwickelt.

Als arbeitsmarktrelevante Qualifikationen werden die Entwicklung eines philosophischen Reflexions-, Kritik- und Argumentationspotentials sowie die Schärfung des Blicks für kulturelle Bedingtheiten angegeben. Darüber hinaus verfügen die Absolvent/inn/en über praktische Fähigkeiten der Kritik und Argumentation und lernen die praktische Anwendung philosophischer Kritik und Analyse.

Die Gutachter haben den Masterstudiengang in seiner besonderen Schwerpunktsetzung - dem Vergleich unterschiedlicher europäischer Traditionen der Philosophie in historischer und aktueller Ausprägung - lobend gewürdigt. Das Curriculum wird von den Gutachtern insgesamt als sinnvoll auf das Profil und die Ziele des Studiengangs abgestimmt bewertet. Zur Weiterentwicklung des Studiengangs empfehlen die Gutachter, dass sich der europäische Vergleich auch innerhalb einzelner Kurse niederschlagen solle. Der Titel des Studiengangs sollte aus Gründen der Missverständlichkeit und auch der Berufschancen der Absolventinnen und Absolventen überdacht werden.